

Lektion 1, Sabbat, 5. Juli 2025



UNTERDRÜCKUNG: HINTERGRUND UND GEBURT MOSES

“Lange Zeit danach
starb der König von
Ägypten. Und die
Israeliten seufzten über
ihre Knechtschaft und
schrien und ihr Schreien
aus ihrer Knechtschaft
stieg auf zu GOTT.
Und GOTT erhörte ihr
Wehklagen und gedachte
an Seinen BUND mit
Abraham, Isaak und Jakob.
Und GOTT sah auf die
Israeliten und nahm Sich
ihrer an. ” 2. Mose 2:23-25

M E R K T E X T
W E B K L E X I



Die Geschichte vom Exodus beginnt mit einer relativ kleinen Familie, die sich mit Zustimmung des Pharao in Ägypten niederlässt.



Plötzlich ändert sich die Situation:

Sie werden zu Sklaven, die gezwungen sind, für ihre ägyptischen „Herren“ zu arbeiten.



Die Situation wird immer schlimmer.
Inmitten des Leidens
leuchtet die TREUE
zweier Frauen,
SCHIFRA und PUA, auf,
ebenso wie der
Hoffnungsschimmer,
mit dem GOTT
Sein Volk
„grüßen“
lässt:

das schöne Kind,
das aus dem Nil gerettet wird, MOSE.



Ü B E R blick



➡ **GOTTES Volk in Ägypten** (2. Mose 1:1-14)

So, 29. Juni '25 - GOTTES Volk in Ägypten

➡ **Von Abraham bis Moses** (1. Mo 15:13; 2. Mo 1:8)

Mo, 30. Juni '25 – Der historische Hintergrund

➡ **Der Sieg des Glaubens** (2. Mo 1:15-22)

Di, 1. Juli '25 – Die hebräischen Hebammen

➡ **Der Sohn des Nils** (2. Mo 2:1-10)

Mi, 2. Juli '25 – Mose wird geboren

➡ **Der gescheiterte Befreier** (2. Mo 2:11-25)

Do, 3. Juli '25 - Planänderung

So, 29. Juni '25 –
GOTTES Volk in Ägypten

GOTTES VOLK IN ÄGYPTEN

“Dies sind die Namen der Söhne Israels, die mit Jakob nach Ägypten kamen;
ein jeder kam mit seinem Hause” (2. Mose 1:1)

Das 2. Buch Mose
wurde im Lateinischen
wegen seines Themas
„EXODUS“
(= *Auszug* – A.d.Ü.)
genannt.

Im Hebräischen
heißt es jedoch
„SCHEMOT“
(= Namen),
wegen seiner
EINLEITENDEN WORTE
(2. Mose 1,1).



So, 29. Juni '25 –
GOTTES Volk in Ägypten

GOTTES VOLK IN ÄGYPTEN



**Diese „Namen“
sind die von Jakob
und seinen Söhnen.**

**Eine kleine Gruppe
von 70 Menschen
(1. Mose 46,26-27;
1. Mose 1,5).**

**Im Laufe der Zeit
wuchs diese
kleine Großfamilie
zu einem
stattlichen Volk
mit einer Armee
von etwa 600.000 Krieger
heran (2. Mose 12,37).**



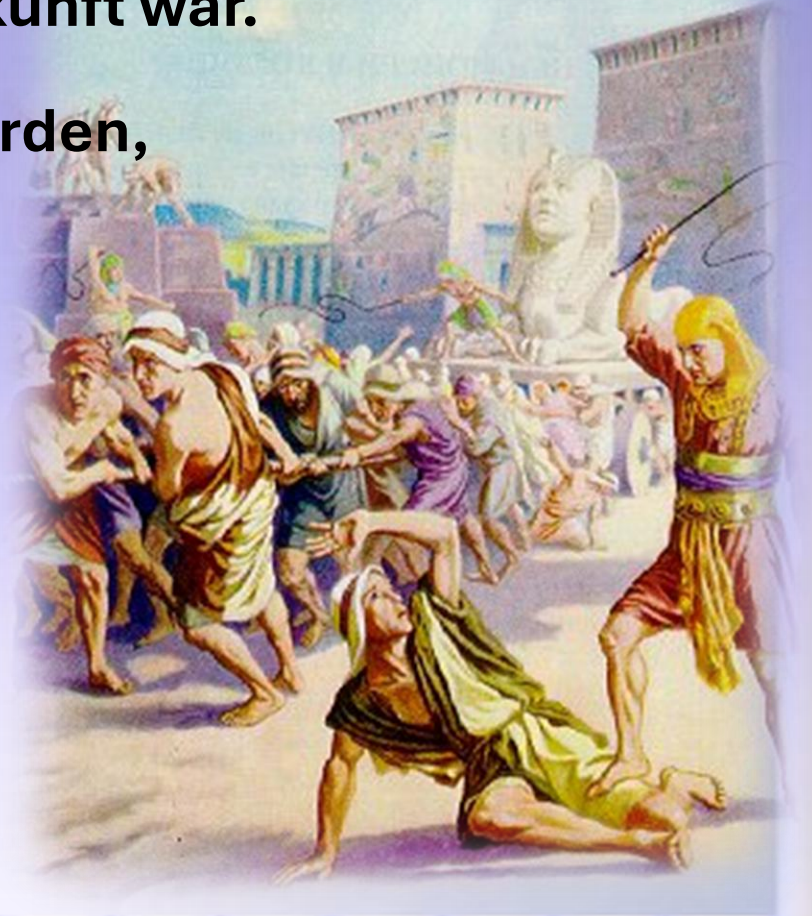
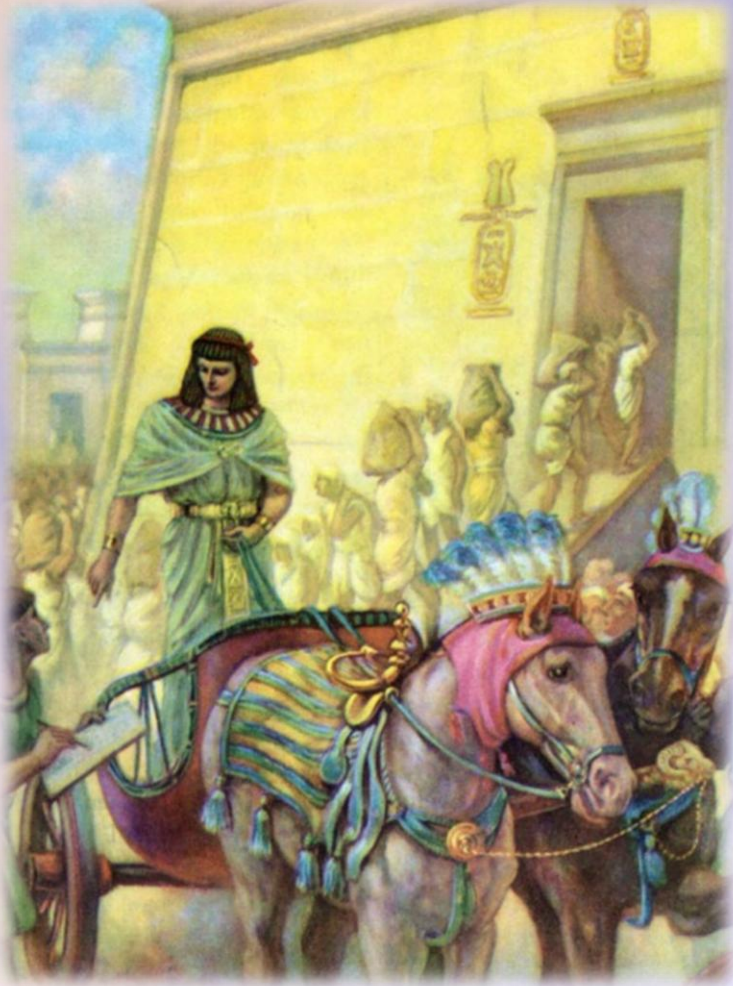
So, 29. Juni '25 –
GOTTES Volk in Ägypten

GOTTES VOLK IN ÄGYPTEN

**Jakobs Sohn JOSEPH
war Minister eines Pharao der 17. Dynastie,
der nicht ägyptischer,
sondern hyksosischer Herkunft war.**

**Als die Hyksos besiegt wurden,
begann in Ägypten
eine neue Dynastie,
die Joseph nicht kannte"
(2. Mose. 1:7-8).**

**Dies brachte Israel
in eine schwierige Lage
(2. Mose 1,9-14).**



So, 29. Juni '25 –
GOTTES Volk in Ägypten

GOTTES VOLK IN ÄGYPTEN

**Am Ende des Buches Exodus (= 2. Mose)
ändert sich die Situation
jedoch völlig:**

**Israel feiert in Freiheit
GOTTESDIENST
in unmittelbarer Gegenwart GOTTES
(2. Mose 40:38).**

**Die Lehre des Buches ist klar:
GOTT hat die Kontrolle;
Er wird uns retten,
auch wenn die Umstände
es unmöglich erscheinen lassen.**



Mo, 30. Juni '25 –
Der historische Hintergrund

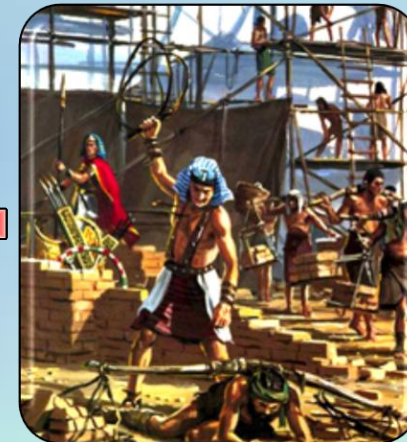
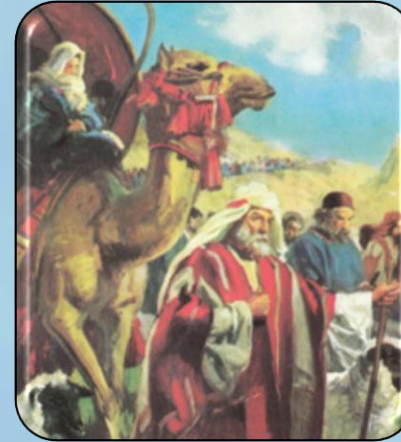
VON ABRAHAM BIS MOSES

“Da sprach der HERR zu Abram: ,Das sollst du wissen, dass deine Nachkommen Fremdlinge sein werden in einem Lande, das nicht das ihre ist; und da wird man sie zu dienen zwingen und unterdrücken 400 Jahre.’ ”

(1. Mose 15:13)



GOTT hatte Abraham versprochen,
ihm das Land Kanaan zu geben.



Er warnte ihn jedoch vor einer 400-jährigen Verzögerung
bei der Erfüllung dieses Plans (1. Mose 15,13-16).

VON ABRAHAM BIS MOSES

“Da sprach der HERR zu Abram: Das sollst du wissen, dass deine Nachkommen Fremdlinge sein werden in einem Lande, das nicht das ihre ist; und da wird man sie zu dienen zwingen und unterdrücken 400 Jahre.’ ”
(1. Mose15:13)

MOSE (AT) und PAULUS (NT) fügen diesem Zeitraum **30 Jahre hinzu**
und gehen damit auf die **BERUFUNG IN HARAN** zurück
(2. Mose 12,40; Gal 3,17):



Von **ABRAMS** Ruf nach HARAN
bis zu **JAKOBS** Ankunft in ÄGYPTEN:
215 Jahre

Von **JAKOBS** Ankunft in ÄGYPTEN
bis zum **EXODUS** (Auszug):
215 Jahre

Mo, 30. Juni '25 –
Der historische Hintergrund

VON ABRAHAM BIS MOSES

“Da sprach der HERR zu Abram: Das sollst du wissen, dass deine Nachkommen Fremdlinge sein werden in einem Lande, das nicht das ihre ist; und da wird man sie zu dienen zwingen und unterdrücken 400 Jahre..” (1. Mose 15:13)

Wie kam es dann doch noch zu einem positiven Ausgang?

Auf geradezu wundersame Weise.

Trotz der brudermörderischen Versuche, Josef zu töten, wurde er Premierminister von Ägypten.

Dank seiner Position konnte er seine ganze Familie zu sich holen.

Der genaue Zeitpunkt des Geschehens ist uns nicht bekannt. Es ist jedoch genügend biblisches Hintergrundwissen vorhanden, um diese Ereignisse in die bekannte Gesamtgeschichte einzupassen (die ebenfalls ungenaue Daten aufweist).



Mo, 30. Juni '25 –
Der historische Hintergrund

VON ABRAHAM BIS MOSES

“Im 480. Jahr nach dem Auszug Israels aus Ägyptenland,
im 4. Jahr der Herrschaft Salomos über Israel,
im Monat Siw, das ist der 2. Monat,
wurde das HAUS DES HERRN gebaut.” (1. Könige 6:1)

1 Könige 6:1:

der EXODUS findet 480 Jahre vor dem 2. Jahr Salomos statt.

Wenn dieses Datum genau ist und alles berücksichtigt,
sind wir bei 1445 v. Chr. angelangt.

Betrachtet man dies als abgerundete Zahl
und berücksichtigt den Tod Pharaos,
fand der EXODUS (Auszug) im Jahr 1450 v. Chr. statt.

Mit diesen Daten können wir mehrere Momente im Leben von MOSE bestimmen.

Mo, 30. Juni '25 –
Der historische Hintergrund

VON ABRAHAM BIS MOSES



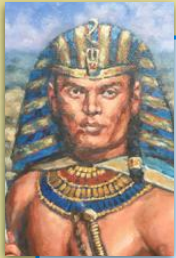
Amosis I. (1575/1550).
Besiegt die Hyksos.
Er ist der Pharao,
der „Joseph nicht kannte“ und
Israel versklavte (2.Mo. 1:8-12).



Amenophis I. (1550/1530).
Er unterdrückte Israel
weiterhin (2. Mo. 1,13-14).



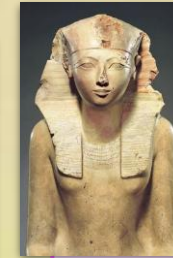
Thutmosis I. (1530/1517).
Er ordnete die Tötung
der hebräischen Kinder an
(2. Mo. 1,15-22).



Mose (1530/1410).
Er wurde von der Tochter
von Thutmosis I.,
Hatschepsut, adoptiert.



Thutmosis II. (1517/?).
Während seiner Herrschaft
floh Moses aus Ägypten
(1490).



Hatschepsut (?/1479).
Er stirbt, bevor sein
„Sohn“ nach Ägypten
zurückkehrt.



Thutmosis III. (1479/1450).
Der Pharao des Exodus. Sein erstgeborener Sohn
war „für die Nutztiere zuständig“,
hat aber nie regiert. Er stirbt in der 10. Plage.



Amenophis II. (1450/1424).
Sohn von Thutmosis III.,
ist aber nicht sein
erstgeborener Sohn.

*Di, 1. Juli '25 –
Die hebräischen Hebammen*

DER SIEG DES GLAUBENS

Die 18. ägyptische Dynastie hasste Fremde.
Außerdem waren die Israeliten zahlreich genug,
um sich aufzulehnen (Ex. 1:9-10).

Also unterwarfen sie
das hebräische Volk
nach und nach:

1

Sie setzten Aufseher ein, um die Israeliten
zum Bau von Gebäuden zu zwingen
(2. Mo. 1:11).

2

Sie verschärften ihre Forderungen und
machten sie zu Arbeitern/Sklaven
(2. Mo. 1:13-14).



Di, 1. Juli '25 –
Die hebräischen Hebammen

DER SIEG DES GLAUBENS

“Und weil die Hebammen Gott fürchteten, gab Er auch ihnen
Nachkommen.” (2. Mose 1:21)

3

Sie ordneten den Tod
der männlichen Kinder an,
wofür sie Hebammen
einsetzten (2. Mo 1,15-16).

4

Schließlich setzten sie den Tod
der männlichen Kinder
mit Gewalt durch (2. Mo. 1,22).

Inmitten dieser quälenden Zustände sticht
die Treue der Hebammen SCHIFRA und PUA
hervor (2. Mose 1,15-19).

Mose lässt den Namen des Pharao weg,
nennt aber die Namen der edlen Hebammen.

Er berichtet uns auch, wie GOTT die beiden Frauen
für ihre Treue segnete (2. Mose 1,20-21).



Mi, 2. Juli '25 –
Mose wird geboren

DER SOHN DES NILS

“Und sie ward schwanger und gebar einen Sohn.
Und als sie sah, dass es ein feines Kind war, verbarg sie ihn 3 Monate.” (2. Mose 2:2)



„Schön“ reicht nicht aus,
um den Sohn von Jochebed zu beschreiben
(2. Mo 2,2).

Der hebräische Begriff „tob“ (gut, schön, vollkommen)
ist derselbe, den GOTT verwendet,
um die Vollkommenheit Seiner SCHÖPFUNG
zu beschreiben (1. Mo 1,31).

**GOTT hatte besondere Pläne für ihn.
Eine Mutter (Johebet) ging ein Risiko ein;
eine junge Frau war gerührt;
ein Kind (Miriam) sprach mit Weisheit...
und der zukünftige Befreier
wurde vor dem Tod bewahrt
(2. Mose 2,3-7).**

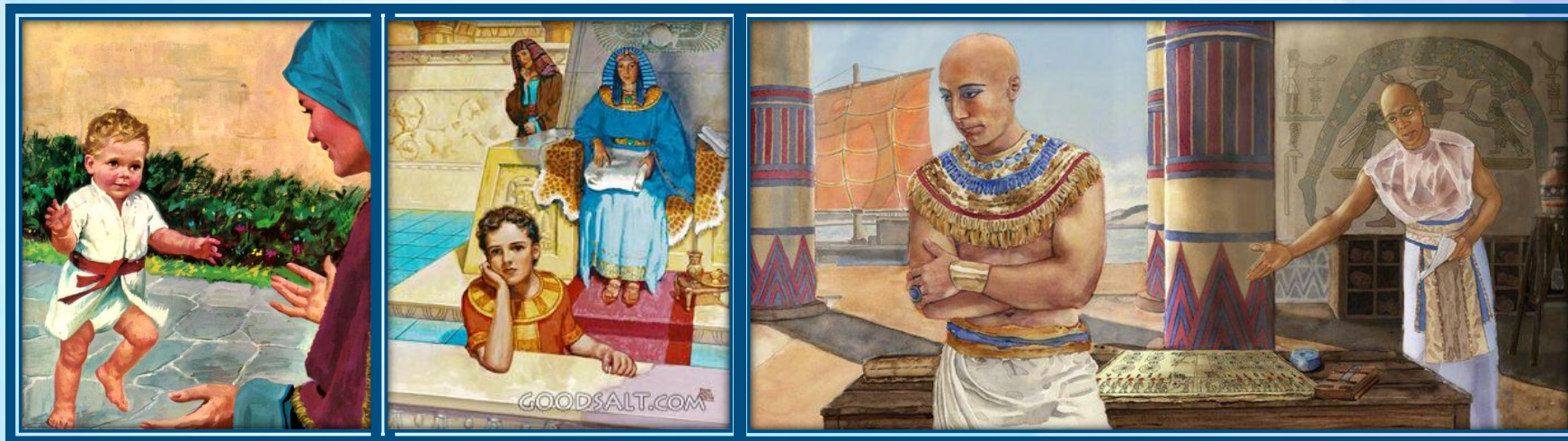
Mi, 2. Juli '25 –
Mose wird geboren

DER SOHN DES NILS

“Und sie ward schwanger und gebar einen Sohn.
Und als sie sah, dass es ein feines Kind war, verbarg sie ihn 3 Monate.” (2. Mose 2:2)

**Wir wissen nicht, welchen Namen ihm seine Eltern gaben,
aber wir kennen den Namen, den ihm seine Adoptivmutter, die Tochter des Pharao, gab:
Hapimosis (Sohn des Gottes Nil).**

Er selbst nannte sich aber nur „Sohn“ = „MOSIS“, Mose (2. Mose 2,10).



**Seine Mutter nutzte die wenigen Erziehungsjahre ihres Sohnes in ihrer Obhut gut aus
(2. Mo 2,8-9). Sie lehrte ihn, ein wahres KIND GOTTES zu sein.**

**Welch eine wichtige Aufgabe erfüllen Mütter,
wenn sie ihre Kinder in der FURCHT GOTTES erziehen!**

“GOTT hatte die Gebete der Mutter erhört, ihr Glaube war belohnt worden. Mit tiefer Dankbarkeit machte sie sich an ihre nun sichere und glückliche Aufgabe. Sie nutzte treu ihre Gelegenheit, ihr Kind für GOTT zu erziehen. Sie war zuversichtlich, dass er für ein großes Werk bewahrt worden war und sie wusste, dass er bald seiner königlichen Mutter übergeben werden musste, um von Einflüssen umgeben zu sein, die ihn von GOTT wegführen könnten.



Dies alles machte sie in seiner Erziehung noch eifriger und sorgfältiger als in der ihrer anderen Kinder.

Sie bemühte sich, seinen Geist mit GOTTESFURCHT und der Liebe zur Wahrheit und Gerechtigkeit zu erfüllen und betete ernsthaft, dass er vor jedem verderblichen Einfluss bewahrt werden möge [S. 244].

Sie zeigte ihm die Torheit und Sünde des Götzendienstes und lehrte ihn früh, sich niederzuwerfen und zu dem lebendigen GOTT zu beten, Der allein ihn erhören und ihm in jeder Notlage helfen konnte."

E. G. White, Patriarchs and Prophets (Patriarchen u. Propheten), S. 243 (eng. Ausg.)



Do, 3. Juli '25 –
Planänderung

DER GESCHEITERTE BEFREIER

**“Und es kam vor den Pharao; der trachtete danach, Mose zu töten.
Aber Mose floh vor dem Pharao und hielt sich auf im Lande Midian.
Und er setzte sich nieder bei einem Brunnen.” (2. Mose 2:15)**

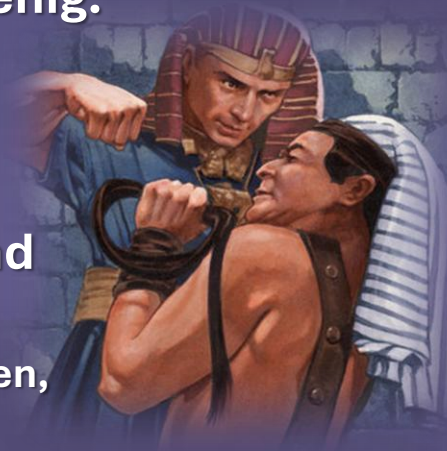
Über Moses Jugend wissen wir wenig.

Als möglicher Thronfolger
hätte er eine entsprechende
Ausbildung erhalten,
einschließlich militärischer und
politischer Kenntnisse

(E. G. White, „Patriarchen und Propheten“,
S. 245).

Kurz vor dem 40. Lebensjahr des MOSE
wurde Thutmosis II. aufgrund
politischer Intrigen zum Pharao ausgerufen.

Mose glaubte damals,
dass die Zeit zur Befreiung seines Volkes Israel gekommen war.
Um dies anzudeuten, setzte er sich für einen misshandelten Israeliten ein,
indem er den betreffenden ägyptischen Aufseher erschlug.
Das war ein schwerwiegendes Vergehen (2. Mose 2,11-12).
Doch sein Volk erkannte ihn nicht als ihren Befreier (2. Mo 2,13-14; Apg. 7,25).



Do, 3. Juli '25 –
Planänderung

DER GESCHEITERTE BEFREIER

“Und es kam vor den Pharao; der trachtete danach, Mose zu töten.
Aber Mose floh vor dem Pharao und hielt sich auf im Lande Midian.
Und er setzte sich nieder bei einem Brunnen.” (2. Mose 2:15)

So wurde aus einem
angesehenen Mitglied
auf dem Hof des Pharao
innerhalb weniger Tage
ein flüchtiger Hirte
(2. Mose 2,15-22).

Doch GOTT
verwarf Mose nicht,
sondern zählte trotz
seiner Fehler
weiter auf ihn.



**“Der prächtige PALAST Pharaos
und der THRON des Monarchen
wurden Mose als ANREIZ angeboten;**

**aber er wusste,
dass sich in den herrschaftlichen Höfen
sündige Vergnügungen stattfanden,
welche die Menschen GOTT vergessen lassen.**

**Er blickte über den prächtigen Palast
und die Krone eines Monarchen hinaus
auf die hohen Ehren, die den HEILIGEN des HÖCHSTEN
in einem von der Sünde unbefleckten KÖNIGREICH
gegeben werden.**

**Mose sah im Glauben eine unvergängliche KRONE,
die der KÖNIG DES HIMMELS
auf die Stirn der ÜBERWINDER setzen wird.**

**Dieser Glaube veranlasste ihn,
sich von den Herren der Erde abzuwenden
und sich dem demütigen, armen,
verachteten Volk anzuschließen,
das sich entschieden hatte,
GOTT zu gehorchen
und nicht der Sünde zu dienen.”**